

NORD/LB am Morgen

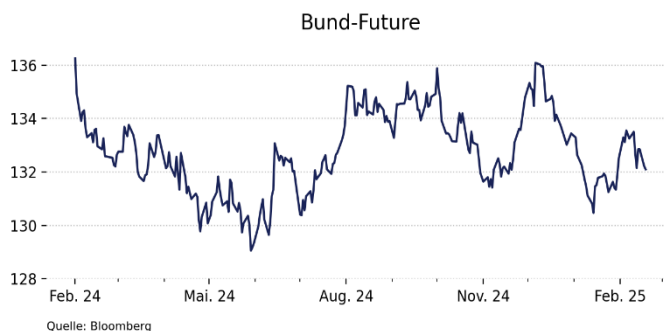
19. Februar 2025

Marktdaten

	18.02.2025	17.02.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	22.844,50	22.798,09	19.909,14	14,7
MDAX	28.306,85	28.154,74	25.589,06	10,6
TECDAX	3.876,60	3.874,72	3.417,15	13,4
EURO STOXX 50	5.533,84	5.519,83	4.895,98	13,0
STOXX 50	4.740,79	4.718,87	4.308,63	10,0
DOW JONES IND.	44.556,34	44.546,08	42.544,22	4,7
S&P 500	6.129,58	6.114,63	5.881,63	4,2
MSCI World	3.910,71	3.902,14	3.707,84	5,5
MSCI EM	1.138,92	1.130,61	1.075,47	5,9
NIKKEI 225	39.231,90	39.191,87	39.894,54	-1,7
Euro in USD	1,0444	1,0485	1,0356	0,8
Euro in YEN	158,65	158,92	162,77	-2,5
Euro in GBP	0,8275	0,8309	0,8275	0,0
Bitcoin	95.532,12	95.901,09	94.338,42	1,3
Gold (USD)	2.932,57	2.899,47	2.624,50	11,7
Rohöl (Brent ICE USD)	75,84	75,22	74,64	1,6
Bund-Future	132,10	132,22	133,44	
Rex	125,44	125,48	125,89	
Umlaufrendite	2,43	2,42	2,31	
3M Euribor	2,516	2,51	2,714	
12M Euribor	2,444	2,424	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,493	2,489	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,731	2,73	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,556	4,488	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
		Konjunktur/Sektor:		
00:50	JP	Handelsbilanz (bereinigt)	Jan	-88,5 Mrd.
08:00	GB	CPI M/M	Jan	0,3%
08:00	GB	CPI Y/Y	Jan	2,4%
14:30	US	Baubeginne	Jan	1400K
14:30	US	Baugenehmigungen, vorl.	Jan P	1450K
20:00	US	FOMC Sitzungsprotokoll		
23:00	US	Fed's Jefferson spricht in Poughkeepsie		
		Unternehmen:		
05:00	GB	HSBC Holdings	Jahreszahlen	
07:00	FR	Nexans	Jahreszahlen	
07:00	NL	Philips	Jahreszahlen	
07:30	DE	Intershop	Q3	
07:30	DE	SAF-Holland	Jahreszahlen	
08:00	DE	MTU Aero Engines	Jahreszahlen	
08:00	CH	Glencore	Hauptversammlung	
08:00	GB	BAE Systems	Jahreszahlen	
10:00	DE	Metro AG	HV	
10:00	DE	Douglas	HV	
10:30	DE	Bertrandt	HV	
10:30	DE	Union Investment	Jahres PK	
13:00	US	Analog Devices	Q1	
14:00	DE	Hochtitel	Jahreszahlen	
17:45	FR	Carrefour	Jahreszahlen	
19:00	GB	Rio Tinto	Jahreszahlen	

Marktumfeld

- // Gestern Vormittag hat das **ZEW** aktuelle Ergebnisse seiner monatlichen Umfrage unter Finanzmarktexperten veröffentlicht. Demnach machen die **Konjunkturerwartungen für Deutschland** im Februar einen beachtlichen Satz nach oben auf nunmehr 26 Saldenpunkte (+15,7 ggü. Vormonat) – der kräftigste Anstieg seit rund zwei Jahren. Eindeutig im Fokus stehen die Hoffnungen auf eine zeitnah handlungsfähige Bundesregierung. Neben der im Wahlkampf erkennbar wahrscheinlicher gewordenen künftigen Erweiterung des fiskalpolitischen Handlungsspielraumes nimmt aber auch die Perspektive auf die sukzessiv neutralere Ausrichtung der Zinspolitik in diesem Jahr eine wichtige Rolle ein. Die Erwartungshaltung der Befragungsteilnehmer an Zinssenkungen der EZB in den kommenden 6 Monaten hat im Februar an Intensität gewonnen. Die EZB hat auf ihrer Sitzung im Januar erneut wie erwartet die Zinsbremse gelockert und steuert eine neutrale Ausrichtung der Zinspolitik in diesem Jahr an.
- // Die **deutsche Wirtschaft** hat trotz Rezession ihre Stellung als **drittgrößte Volkswirtschaft** der Welt behauptet: Nach Berechnungen des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW) summierte sich das Bruttoinlandsprodukt im vergangenen Jahr auf umgerechnet 4,66 Billionen USD. Damit wurde das lange Zeit drittplatzierte Japan das 2. Jahr in Folge auf den 4. Platz verwiesen (gut 4 Billionen USD). Unangefochtene Nummer eins bleiben 2024 die USA mit einer Wirtschaftsleistung von 29,7 Billionen USD, gefolgt von China mit gut 18,9 Billionen USD.
- // Die Zahl der **Baugenehmigungen** ist auch 2024 deutlich gefallen und belegt die tiefe Krise am **deutschen Immobilienmarkt**. Die Behörden gaben grünes Licht für 215.900 Wohnungen und damit 43.700 oder 16,8% weniger als im Jahr davor, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Dies ist der tiefste Stand seit 2010. Bei der Krise im Wohnungsbau ist keine Besserung abzusehen. Die sogenannten Immobilienweisen hatten in ihrem Frühjahrsgutachten jüngst düstere Prognosen vorgelegt. Demnach dürfte die Zahl der Genehmigungen für dieses Jahr nur bei etwa 210.000 liegen - dies wäre gegenüber 2023 ein Einbruch um 45%.
- // **Tagesausblick:** Heute wird das FOMC-Sitzungsprotokoll veröffentlicht – das offizielle Protokoll zur letzten Sitzung, bei der die Fed Funds Target Rate unangetastet blieb. Die in der zugehörigen Pressekonferenz ersichtlich gewordene Debatte im FOMC um teils nachlassende Inflationskräfte dürfte in den sogenannten Fed-Minutes auch retrospektiv durchaus interessant sein. Nach Aussage des Fed-Chefs jedenfalls wird man sich zunächst weiterhin in die Datenabhängigkeit hüllen.

Renten- und Aktienmärkte

- // **Deutsche Bundesanleihen** weiter unter Druck. Marktteilnehmer erwarten zur Finanzierung der Verteidigungskosten (siehe dt. Aktienmarkt) eine erhöhte Ausgabe europäischer Staatsanleihen, was den Anleihemarkt belastete. Im Gegenzug stieg die Rendite der deutschen Benchmark-Anleihe mit zehnjähriger Laufzeit auf 2,51% und lag damit nahe eines Drei-Wochen-Hochs.
- // Auf ihrer Rekordjagd haben die Anleger am **deutschen Aktienmarkt** nur kurzzeitig eine Verschnaufpause eingelegt und vereinzelt Gewinne mitgenommen. Gefragt blieben u. a. Rüstungskonzerne. Investoren setzten am Tag der Spitzengespräche zwischen den USA und Russland über ein mögliches Friedensabkommen mit der Ukraine weiter auf höhere Verteidigungsausgaben in Europa. DAX +0,20%; MDAX +0,54%; TecDAX +0,05%
- // Nach der feiertagsbedingten Pause zum Wochenstart hat der Wall Street über weite Strecken frischer Schwung gefehlt.
- // Dow Jones +0,02%; S&P 500 +0,24%; Nasdaq Comp. +0,07%

Unternehmen

- // Der trotz mauer Konjunktur und Lieferkettenstörungen eingesetzte Handelsboom hat dem Hafenlogistik-Konzern **HHLA** im vergangenen Jahr einen Gewinnsprung beschert. Neben dem starken Anstieg der Transportmengen hätten sich die höheren Lagergelderlöse aufgrund längerer Verweildauer umgeschlagener Container an den Hamburger Terminals positiv ausgewirkt. Vorstandschefin Titzrath hatte bereits im vergangenen Jahr den Handelsboom mit der Furcht vor der Einführung von Zollbeschränkungen nach der US-Präsidentschaftswahl begründet. So stiegen die Konzernlöhre 2024 nach ersten Berechnungen um 10,5% auf 1,6 Mrd. EUR und das Betriebsergebnis (EBIT) um 22,7% auf 134 Mio EUR.

Rohstoffe

- // Die **Ölpreise** sind u.a. wegen der Spekulation auf eine erneute Verlängerung einer Förderkürzung durch den Ölverbund Opec+ gestiegen.

NORD/LB am Morgen

19. Februar 2025

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 19. Februar 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712